

Schutzkonzept Handballspiele TV Endingen im GoEasy

Endingen, 9.11.2020

Das Schutzkonzept basiert auf der aktuellen Verordnung vom 29. Oktober 2020 über Massnahmen der besonderen Lage zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie des Bundes, auf dem Schutzkonzept des Schweizerischen Handballverbandes vom 5.11.2020 und des Hallenbetreibers GoEasy vom 29.10.2020.

Grundsatz

Immer und überall auf dem Areal (ab Parkplatz) Abstand einhalten (1,5 Meter) und Maske tragen. Falls eine der beiden Massnahmen nicht möglich ist, dann ist zwingend die andere einzuhalten. Maximal dürfen die im Konzept definierten Personen und Zuschauer in der Halle anwesend sein. Zuschauer und Einrichtungspersonal dürfen während dem Anlass nicht mit Spielern/Staff in der Arena in Kontakt kommen und haben keinen Zutritt zum Spielfeldbereich.

Unverändert gilt

- Sportler*innen sowie Trainer*innen/Aufsichtspersonen mit Symptomen ist die Teilnahme am Training untersagt! Sie haben zuhause zu bleiben, respektive sich zu isolieren und sich unverzüglich beim Hausarzt zu melden sowie unverzüglich alle Mitglieder ihrer Trainingsgruppe zu informieren.
- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG.
- Social Distancing (1.5 m Mindestabstand zwischen allen Personen; kein Körperkontakt) → Handshakes und Abklatschen sind untersagt!
- Besonders gefährdete Personen müssen die spezifischen Vorgaben des BAG beachten.

Personenkreis

Dieses Schutzkonzept inkludiert folgenden Personenkreis:

- Spieler beider Teams (inkl. verletzte Spieler)
- Trainer & Staff beider Teams (maximal 4 Personen plus Teamarzt)
- Weitere Personen, welche sich im Bereich des NLA-Teams aufhalten, wobei diese Anzahl auf ein Minimum zu reduzieren ist (bsp. Carchauffeur, Präsident, Sportmanager).
- Schiedsrichter & Delegierte, in Ausnahmefällen Beobachter
- Zeitnehmer und Sekretär
- Heimarzt (1), Speaker (1), DJ (1), Livestream-TV-Crew inkl. Kameras (5), Kommentatoren (2), Wischer (2), Halleneinrichtung (6), Eingangskontrolle (2), Presse (4): (wobei hier die Anzahl Personen welche sich ums Spielfeld herum aufhalten auf ein Minimum zu reduzieren ist)
- Zuschauer: Max. 50 (Sponsoren und Gönner, Fanclub)

Der Covid-19-Officer sammelt die Listen ein, bewahrt sie auf und vernichtet diese nach 14 Tagen wieder

Grundregel

Der Covid-19-Officer des TV Endingen trägt die Hauptverantwortung für die Umsetzung des Konzeptes und dient als Kontaktperson gegenüber den Anspruchsgruppen. Alle Personen, die Symptome haben, welche auf eine Covid19-Infektion hinweisen, müssen sich unverzüglich beim Covid-19-Officer (Arak Kin, Kontakt in der Fusszeile) melden. Bis zum medizinischen Feedback muss jeglicher physische Kontakt mit dem Personenkreis vermieden werden.

Dies gilt auch im Fall, wenn eine Person aus dem persönlichen Umfeld die Symptome aufweist.

Begrüssungsszenarien

Es wird auf Körperkontakt bei der Begrüssung verzichtet. Auch vor und nach dem Spiel mit dem Gegner und den Schiedsrichtern.

Auf das Shakehands wird verzichtet:

- Die Spieler stellen sich vor dem Spiel einen Meter entfernt zur Mittellinie auf (jeweils mit Blick in Richtung gegnerisches Tor) und begrüßen sich mit einem Handheben.
- Die Schiedsrichter stellen sich wie gewohnt im Mittelkreis auf.
- Bei Staff, Delegierten, Zeitnehmenden und Speaker wird komplett auf ein Handshake verzichtet.
- Das gleiche Vorgehen wird ebenfalls nach dem Spiel durchgeführt.
- Der Verzicht auf Handshake bedeutet nicht "kein Fairplay", sondern zielt darauf ab unnötigen Körperkontakt zu minimieren. Der Körperkontakt findet ausschliesslich unter den Spieler während des Spiels statt.

Garderoben

- Pro Team sind für die Spieler zwingend zwei Garderoben zur Verfügung zu stellen.
- Trainer und Staff haben (auf Anforderung via Mail an den Covid-19-Officer) eine eigene Garderobe.
- Schiedsrichter haben eine eigene Garderobe
- Es dürfen sich maximal so viele Personen darin befinden, dass der Abstand von 1.5 Meter jederzeit gewährleistet ist.
- Die Maske ist permanent zu tragen (ausser Dusche).
- In der Dusche dürfen sich maximal so viele Personen darin befinden, dass der Abstand von 1.5 Meter jederzeit gewährleistet ist.
- Keine Verpflegung (Essen und Trinken) in den Garderoben nach dem Spiel.
- Kein geselliges Beisammensein nach dem Spiel in den Katakomben, die Halle muss nach dem Spiel unverzüglich verlassen.
- Trainer / Staff dürfen vor dem Spiel maximal zehn Minuten beim Team in Garderobe verbringen (Maskenpflicht).
- Physio's beider Teams erhalten einen separaten Raum. Im Physioraum darf sich max. ein Spieler befinden.

Spielfeldbereich

- Permanente Maskenpflicht in der ganzen Halle ausser beim Einlaufen, beim Einsatz als Spieler auf dem Spielfeld oder beim Wechsel zwischen Angriff/Verteidigung, sowie Torhüter der zugunsten eines Feldspielers das Feld verlässt.
- Die Offiziellen im Spielfeldbereich (Delegierte, ZV, Wischer) tragen Schutzmaske, einzige Ausnahme sind die beiden Cheftrainer.
- Speaker müssen keine Maske tragen, wenn ein anderer Schutz möglich ist (Plexiglasbox, hinter dem Zeitnehmertisch oder ähnliches).
- Auf den Stühlen der Ersatzspieler herrscht Maskenpflicht.
- Abstände zwischen den Stühlen sollen wo immer möglich vergrössert und in zwei Reihen aufgestellt werden.
- Rund um das Spielfeld sind pro Verein maximal 16 Spieler und 4 Staff, sowie der Vereinsarzt des Heimteams. Alle anderen Teammitglieder (verletzte Spieler, Manager, etc) sind auf dem vom Heimteam zugewiesenen Sektor auf der Tribüne.
- Hallenmaterial des GoEasy wird gereinigt übernommen und gereinigt übergeben

Situation GoEasy



Hauptsponsor



Hauptpartner



Gemeinsames Verständnis neben dem Spielfeld und ausserhalb der Hallenbereiche

- Die Vereine stellen den Spielern genügend Einwegmasken und Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Alle Mitglieder des Teams haben eine eigene Box (Masken, Desinfektionsmittel, Tuch, Überzieher etc.).
- Es dürfen nur zugewiesene und freigegebene Bereiche der GoEasy Arena genutzt werden.
- Es werden keine offenen Getränke ausgeschenkt. Getränke werden in verschlossenen Flaschen (0.5 dl PET) angeboten. Flaschen dürfen nur von einer Person benutzt werden.
- Das Rennen und Ballspielen in den öffentlichen Bereichen (Gänge, Treppen, Toilettenanlagen, Garderoben) sowie im gesamten Hotelbereich ist zu unterlassen.
- Keine Personenansammlungen vor der Halle
- Keine Durchmischung mit Zuschauern, Staffmitgliedern, Hallenbetreiber oder anderen Personen
- Der Kontakt mit aussenstehenden Personen ist auch im Privatleben auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.
- Nicht mit unbekanntenen Personen am gleichen Tisch essen.
- Immer Maske und Abstand im Büro, Schule und anderen Orten.
- Wenn immer möglich Home-Office, ÖV meiden.
- Abstand zwischen den Personen: 1,5 Meter.

Dieses Schutzkonzept wurde vom SHV und der SHL NLA erstellt und von den NLA Präsidenten anlässlich der Telefonkonferenz vom 2.11.2020 abgesegnet und vom TVE am 8.11.2020 ergänzt.

Cosponsoren



LAUBE & GSELL
BADEN



GROSS GARAGE
BADEN • WETTINGEN

Copartner

